Informationen zur Hausaufgabenbetreuung

Die Hausaufgabenbetreuung soll für die Schülerinnen und Schüler eine Entlastung darstellen. Werden die Hausaufgaben bereits - in einer ruhigen Atmosphäre - in der Schule erledigt, winken ein freier Nachmittag zu Hause oder freie Zeit für Hobbys. Wie also funktioniert die Hausaufgabenzeit an der Kieler Gelehrtenschule?

1. Die Schülerinnen und Schüler der 5. bis 7. Klassen können nach dem Mittagessen in der 7. und 8. Stunde, also in dem Zeitraum von 13:30 bis 15:00 Uhr, unsere Hausaufgabenbetreuung in Anspruch nehmen. Voraussetzungen für die Nutzung ist die Anmeldung über das Anmeldeformular, dass auf unserer Homepage (https://www.kieler-gelehrtenschule.de/aktivitaten/offene-ganztagsschule/) oder im Sekretariat zu erhalten ist. Die Schülerinnen und Schüler werden auch schon beim Mittagessen in der Mensa - ab 12:00 Uhr - von den Betreuerinnen und Betreuern begleitet.
2. Der Grundbetrag der Hausaufgabenbetreuung liegt bei 25 € pro Halbjahr. Dazu kommt ein freiwilliger Spendenbetrag, der je nach Unterstützungswunsch der Eltern und je nachdem wie oft das Kind in der Woche voraussichtlich teilnehmen wird, variiert. Die ersten zwei Wochen des Schuljahres sind wie immer kostenfreie Schnupperwochen.
3. Wer leitet die Betreuung? Die Betreuung erfolgt durch Lehramtsstudenten und -studentinnen, die für eine ruhige Arbeitsatmosphäre sorgen und bei Schwierigkeiten auch gerne weiterhelfen.
4. Die Schülerinnen und Schüler melden sich schon in der Mensa bei den Betreuenden an oder erscheinen nach der Mittagspause bzw. nach der 7. Stunde in den Räumen 122 und 126 und erledigen selbstständig ihre Hausaufgaben. Es wird davon ausgegangen, dass diejenigen, die nicht erscheinen, an diesem Tag keinen Bedarf oder andere Termine haben.
5. Sollte ein Gruppe mit den Hausaufgaben fertig sein, werden im Raum 122 Spiele bereit liegen und es darf sich hier lauter unterhalten werden. Raum 126 bleibt der Stille-Raum. Zum Toben und Tischtennis spielen dürfen die Kinder zwischendurch jederzeit auf den Schulhof gehen. Nach ihnen wird in regelmäßigen Abständen geschaut (und sie werden durch das Fenster von Raum 122 beaufsichtigt).
6. Die Schülerinnen und Schüler verhalten sich während der Hausaufgabenzeit so leise, dass alle konzentriert lernen und arbeiten können. Die Aufsicht führenden Studierenden fordern dieses Verhalten von allen Schülern und Schülerinnen ein. Wer sich wiederholt nicht an diese Vorgabe hält, kann leider nicht länger an der Hausaufgabenbetreuung teilnehmen.
7. Die Benutzung von technischen Geräten wie Handys, Smartphones oder Tablets durch die Schüler und Schülerinnen ist in den Räumen der Hausaufgabenbetreuung zugunsten einer konzentrierten Lernatmosphäre nicht gestattet (s. Schulordnung).
8. Am Ende der Hausaufgabenzeit zeigen die Schüler und Schülerinnen den Aufsichtführenden ihr Hausaufgabenheft und die bearbeiteten Aufgaben. Hausaufgaben, die von den Schülern und Schülerinnen während des Vormittags nicht im Hausaufgabenheft notiert wurden, können nicht kontrolliert werden. Deshalb achtet auf ein ordentlich geführtes Aufgabenheft!
9. Schülerinnen und Schüler, die ihre Hausaufgaben erledigt haben, können jederzeit gehen. Dies gilt nicht für die Kinder, deren Eltern auf dem Anmeldebogen angekreuzt haben, dass diese nicht früher gehen dürfen. Sollten Eltern regelmäßige Benachrichtigungen wünschen, ist dieses auf dem Anmeldezettel zu vermerken und erfolgt nach Absprache mit den Betreuenden.

☐ Ich bin einverstanden mit dem Ablauf der Hausaufgabenbetreuung an der KGS.

Unterschriebenen Zettel bitte ins Pendelheft einkleben!

Unterschrift Erziehungsberechtigter und Kind